

NDB-Artikel

Artaria, *Domenico* Kunsthändler, * 1775, † 1842. (katholisch)

Genealogie

V → Francesco Artaria (1744–1808), Mitbegründer der Wiener Firma;

M Angiola Caronti († 1818);

⊙ Terese Artaria (1786–1844), T von 2);

3 S, u. a. → August Artaria (s. 1).

Leben

A. war der Nachfolger seines Vaters in der Wiener Firma, verband sich mit dem Musikverleger T. Mollo zur Firma „Tranquillo Mollo & Co.“, erwarb 1802 von seinem künftigen Schwiegervater → Carlo A. (s. 2) das Wiener Stammhaus am Kohlmarkt und wurde 1804 nach Trennung von Mollo dessen Alleininhaber. Er verband sich 1804-16 mit Pietro Cappi, 1810-24 mit Carlo Boldrini. Er verlegte u. a. Schubert (Rondo brillant für Violine und Klavier op. 70), legte die berühmte Original-Meisterhandschriftensammlung des Hauses an mit Werken von Haydn, Mozart, Schubert und über 80 Handschriften von Beethoven (Missa solemnis, 5. Symphonie, Teile des Fidelio).

Portraits

Lithogr. v. R. Theer nach Ölgem. v. H. Schlesinger (Städt. Slgg. Wien);

s. a. Singer I, Nr. 1480 bis 1483.

Autor

Alexander Witeschnik

Empfohlene Zitierweise

, „Artaria, Domenico“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 400-401
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
